



Mechanisches Ausdünnen von Aprikosen

- mit dem Schlagstock
- mit Handausdünnung

- **Termin:** nach zweitem Rötelfall, (BBCH 75) vor dem Erhitzen des Steines passieren
- **Witterung:** Unabhängig von der Witterung

Schlagstock:

Der Schlagstock ist ein gepolsterter, langer Besenstiel oder Bambus mit 2-3m Länge.

Mit diesem Schlagstock kann mit dosierten, gezielten Schlägen auf einzelne Astpartien, je nach Kraftaufwand 20-40 % der Früchte vom Ast geschlagen werden. Dazu wird 2 x oben auf den entsprechenden Ast geschlagen. Entsprechend der Wirkung und der Dicke des Asts muss man die angewendete Kraft einteilen.

So kann der Baum jeweils einseitig, mit etwas Übung, je nach Baum in 1-3 min vorgedünnt werden. Die zweite Reihenseite geht entsprechend schneller (1 min), da Mitte und überlappende Astpartien schon von der anderen Seite erreicht wurden.

Die Feineinstellung erfolgt mit der Handausdünnung je nach Sorte

Optimal:

Sind **6-8 Früchte pro Laufmeter**, schön locker verteilt um die Gefahr von Monilia zu verhindern.

Mit einem Faustabstand lässt man der Frucht genug Platz zum Wachsen.

Um den Blick zu schärfen werden einige Äste testweise ausgezählt und auf die gewünschte Fruchtanzahl eingestellt.

Vor der Ausdünnung



Nach der Ausdünnung



Vorgehen:

Mit der Hand werden ganze Fruchtbüscheln in zu dichten Baumbeständen und überreichtragenden Sorten entfernt. An altem Fruchtholz, also vor allem im Bauminneren und Schattenbereichen ist die Fruchtqualität meist schwach.

Wirkungsweise:

Durch die Verbesserung des Blatt/Fruchtverhältnisses wird die Versorgung der verbleibenden Früchte verbessert

Impressum:

Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Kanton Aargau, Schweiz, Liebegg 1, CH-5722 Gränichen, **Version:** 1, März 2024, Andreas Klöppel